

INTERPELLATION von Linda Camenisch (FDP, Wallisellen), Corinne Hoss-Blatter (FDP, Zollikon) und Barbara Franzen (FDP, Niederweningen)

betreffend Herzklinik Universitätsspital (USZ): Strafrechtliche und administrative Untersuchung sowie Übernahme der Verantwortung

Die Vorfälle an der Klinik für Herzchirurgie von 2016 bis 2020 sind in diversen Medien immer wieder thematisiert worden, seit einiger Zeit auch wieder sehr intensiv. Letzter Höhepunkt die Medienmitteilung des USZ vom 22. August 2024 bezüglich der „unabhängigen Untersuchungskommission“. Aus der ursprünglich im Mai 2024 angekündigten unabhängigen und externen Taskforce mit ausländischen medizinischen Experten wurde ein Mandat. Damit beauftragt wurde der ehem. Bundesrichter Niklaus Oberholzer. Er übernimmt die Leitung dieser „Untersuchungskommission 16/20“, UK 16/20. Er ist auch für die Zusammenstellung des Expertenteams der UK 16/20 verantwortlich. Der Aufsichtskommission für Bildung und Gesundheit (ABG) obliegt die Oberaufsicht und dem Regierungsrat die direkte Aufsicht mit Weisungsbefugnis über das USZ.

In diesem Zusammenhang wird der Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen ersucht:

1. Hat der Regierungsrat Kontakt mit der Oberstaatsanwaltschaft in Sachen Vorgänge an der Herzklinik aufgenommen? Wird die Öffentlichkeit durch die OSTA informiert, ob auf die öffentlich bekannt gewordene Strafanzeige eingetreten wurde und in dieser Sache ein Verfahren geführt wird?
2. Wie beurteilt der Regierungsrat den Handlungsbedarf für eine eigene administrative Untersuchung?
3. Der Kantonsrat hat aufgrund des ABG Berichtes (KR-Nr. 58/2021) und den darin formulierten 75 Empfehlungen diverse Vorstösse behandelt. Dabei wurden massgeblich die Erkenntnisse der externen Untersuchungen der Anwaltskanzlei „Walder Wyss“ beigezogen. Diese Berichte wurden im Auftrag des USZ und nach den Regeln einer unabhängigen Administrativuntersuchung durchgeführt. So die Antwort des Regierungsrates auf die Anfrage KR-Nr. 154/2024. Waren dem Regierungsrat alle drei „Walder Wyss“ Berichte (Untersuchungsbericht 21. April 2020, Ergänzungsbericht 23. September 2020, Schlussbericht 8. Februar 2021) mit ihren teilweise widersprüchlichen Aussagen bekannt?
4. Im April 2020 gab die Kanzlei Walder Wyss öffentlich bekannt, dass sie zum offiziellen Legal Partner des Health Innovation Hub des USZ ernannt wurden. War dem Regierungsrat diese Verbindung bekannt? Wie beurteilt der Regierungsrat den Umstand eines möglichen Interessenskonfliktes? Mit welchen entsprechenden Auflagen war die Ernennung der Rechtsanwaltskanzlei Walder Wyss als offiziellen Legal Partner verbunden?
5. Die Änderung des Gesetzes über das Universitätsspital Zürich (USZG) erfolgte ebenfalls im Nachgang der Abklärungen durch die Subkommission der ABG sowie des von der GD in Auftrag gegebenen Berichts Res Publica Consulting (RPC). Ist der Regierungsrat willens, aufgrund der diversen neuen Erkenntnisse, diese Berichte zu hinterfragen und neu zu beurteilen? Werden diese Berichte ebenfalls Gegenstand der UK 16/20 sein?

6. Ist der Regierungsrat bereit, auch die Ungereimtheiten bezüglich der personellen Entscheidungen und Berufungen sowohl im Fall der Herzchirurgie wie auch der Herzkardiologie unter der Führung des ehemaligen CEO des USZ, G. Zünd, administrativ zu untersuchen? Dazu gehören auch die Geldflüsse aus den diversen Firmenverkäufen.
7. Der ABG Bericht enthält mehrere wertende Aussagen zu diversen involvierten und namentlich erwähnten Personen, seien diese zu negativ oder zu positiv. Weshalb hat der Regierungsrat, der darum bemüht sein müsste, eine faire Berichterstattung zu gewährleisten, dazu nie Stellung bezogen?
8. Eine interdisziplinäre Task Force HTG (Herz-Gefäss-Thorax) hat einen Bericht zur Empfehlung 41 im ABG Bericht z.Hd. der Subkommission der ABG erstellt. Hat der Regierungsrat Kenntnis von diesem Bericht?
9. Haben der Regierungsrat und die Staatsanwaltschaft von der ABG die Fakten aus diesem Bericht zur weiteren Untersuchung erhalten?

Linda Camenisch
Corinne Hoss-Blatter
Barbara Franzen

R. Agosti	M. Biber	M. Bourgeois	T. Fakhreddine
M. Farner-Brandenberger	S. Fuchs	A. Furrer	I. Garcia
B. Habegger	M. Huber	A. Jäger	M. Keller
D. Kläy	J. Kündig	D. Meier	C. Müller
G. Petri	A. Romero	S. Rueff-Frenkel	M. Senn
Y. W. Te	S. Vlk	S. Weber	J. Widler
C. Zihlmann			